

Leibniz aktuell-Ausgabe Juli 2017

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

kurz vor den Sommerferien gibt die vierte und letzte Ausgabe unseres Informationsbriefs in diesem Schuljahr einen Überblick über die wichtigsten Ereignisse in den letzten Wochen und einen kleinen Ausblick auf das neue Schuljahr. Umfangreichere Berichte und Fotos finden Sie wie immer auf unserer Homepage.

Aktuelles

Am 3.4.2017 haben die **Leibniz-Sozietät der Wissenschaften zu Berlin e.V. und unsere Schule eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen**. Diese wurde auf einem Festakt in der Aula, an dem auch die Senatorin Frau Scheeres teilnahm, vom Präsidenten der Leibniz-Sozietät Prof. Dr. Banse und Frau Krollpfeiffer unterzeichnet. Anlässlich dieses Festaktes präsentierten Schüler*innen und Lehrer*innen eine Reihe von Aktivitäten im MINT-Bereich. So fuhr der Roboter Gottfried seine Spur, Projekte für Jugend Forscht oder aus dem Schülerkolleg des Hasso-Plattner-Instituts wurden vorgestellt und Aufgaben aus der Schülerakademie Mathematik oder dem Bundeswettbewerb Informatik konnten besprochen werden. Auch die zahlreichen Aktivitäten im Unterricht wie die Mathe-Werkstätten, das Glasbläser-Atelier oder die Softwareprojekte in Informatik kamen nicht zu kurz. Neben Frau Krollpfeiffer hielt auch Nike Reindl (Q4) eine mitreißende Rede über ihre Erfahrungen im Techno-Club der TU Berlin, mit dem unsere Schule zusammenarbeitet. Mittlerweile hat es auch schon ein Folgetreffen gegeben, um die Zusammenarbeit im nächsten Schuljahr zu planen. Herr Dr. Meinecke nahm für die Schule am Leibniz-Tag der Sozietät teil. Wir sind gespannt auf spannende Treffen zwischen Schule und Wissenschaft – sowohl für Schüler*innen wie für Kolleg*innen.

Netzwerk Ganztägig bilden

Vor einigen Wochen hat eine Gruppe von Kolleg*innen einen Antrag auf den Weg gebracht, mit dem wir die Schule an der Schnittstelle zwischen Ganztage und digitaler Bildung weiterentwickeln wollen. Mittlerweile haben wir den positiven Bescheid erhalten, dass das Leibniz-Gymnasium als eine von bundesweit 40 Ganztage Schulen (2 in Berlin!) im länderübergreifenden „Netzwerk Ganztägig bilden – Lernen im digitalen Alltag (AT)“ der Deutschen Kin-

der- und Jugendstiftung teilnehmen wird. Wir wollen uns innerhalb dieses Netzwerkes auf das kollaborative Lernen am Leibniz, ob im Unterricht oder am Nachmittag, mit der Hilfe digitaler Medien konzentrieren. Wir wollen zunächst an der Schule konkrete Angebote in dieser Hinsicht entwickeln und diese später auch an andere Schulen weitergeben. Das Schulteam für dieses Projekt besteht aus Herrn Markus Müller, Frau Kaltenbacher, Herrn Schröter und Herrn Dr. Meinecke. Vielen Dank an die Kolleg*innen für die kurzfristige und sehr aussagekräftige Bewerbung

Baumaßnahmen

Bis Ende September soll die Strangsanierung des Altbaus der Schule abgeschlossen werden. Dafür werden die noch ausstehenden Toiletten im Nordflügel saniert. Aktuell wird außerdem der Sanierungsbedarf für die gesamte Brandschutzanlage erhoben, bei der auch bauliche Verschönerungen im gesamten Gebäude ermöglicht werden. Bei diesem Bauvorhaben befinden wir uns in der Planungsphase – das Projekt wird umfangreich.

Ein weiterer Antrag zur Neugestaltung des Fachraumes Biologie N12 läuft aktuell. Wir sind guter Hoffnung, dass der Raum in naher Zukunft noch funktionaler und moderner ausgestattet werden kann. Konkrete Planungen hierzu stehen aber noch aus.

In den Sommerferien lassen wir die Klassenräume im Neubau malern, um den neuen 7.Klassen einen guten Einstieg zu ermöglichen.

Prüfungen

Nahezu alle Prüfungen im MSA und Abitur sind abgeschlossen, das betrifft immerhin fast 300 Schülerinnen und Schüler: Herzlichen Glückwunsch allen, die ihre Prüfungen erfolgreich bestanden haben. Für alle Prüflinge geht ein wichtiger Abschnitt zu Ende: Die **10. Klassen** verlassen die Mittelstufe und damit ihren Klassenverband, hier steht i. d. R. der Übergang in die Qualifikationsphase an, einige Schülerinnen und Schüler verbringen vorher noch ein Schuljahr im Ausland, einige wenige wechseln die Schule. Für unsere **Abiturient*innen** endet die Zeit am Leibniz-Gymnasium: Es war der erste Jahrgang, den ich im Februar 2011 auch selbst aufgenommen habe. Aufgrund der damaligen Veränderung des Einschulungsalters für die Grundschule haben wir einmalig 6 Klassen aufgenommen; das stellte uns planerisch vor große Herausforderungen, aber es ist uns gelungen, unser Angebot auch für 64 Schüler*innen mehr als gewohnt aufrechtzuerhalten und die damals noch umstrittene Filiale in der Fürbringerstraße ist mittlerweile ein beliebter Lernort geworden. Da nach der 10. Klasse aus diesem Jahrgang 30 Schüler*innen für

ein Jahr ins Ausland gegangen und einige auch zurückgetreten sind, verteilt sich der Jahrgang nun auf zwei Jahre, so dass auch im kommenden Jahr noch einmal eine große Gruppe von 135 Schüler*innen das Abitur ablegen wird. Üblicherweise haben wir etwa 100 – 110 Schüler*innen pro Jahrgang in der Qualifikationsphase.

Die Verabschiedung des Abiturjahrgangs hat bereits am 30. Juni 2017 stattgefunden, für die **10. Klassen** wird es ebenfalls einen gemeinsamen **Abschluss der Mittelstufenzeit** am vorletzten Schultag um 15 Uhr in der Aula geben.

Darüber hinaus haben auch fünf **Referendar/innen** erfolgreich ihr 2. Staatsexamen bestanden: Frau Grothkopp, Frau Krumnikl, Herr Meinheit und Frau Trauter. Wir gratulieren allen sehr herzlich und bedanken uns für die tatkräftige Unterstützung in den vergangenen 18 Monaten. Viel Erfolg und einen guten Einstieg ins Berufsleben wünschen wir! Die Prüfung von Frau Herrlich musste leider aufgrund eines Keuchhustenfalls auf den 18.07. verschoben werden.

Personelle Veränderungen am Leibniz-Gymnasium

Zum neuen Schuljahr werden drei Kolleg*innen nicht mehr bei uns sein: Frau Neumann und Frau König werden Berlin verlassen, wir werden ihre verlässliche und kompetente Arbeit im Kollegium vermissen und wünschen alles Gute in ihren neuen Schulen. Herr Stephan wird nach langjähriger Tätigkeit an unserer Schule den Ruhestand gehen. Er hat durch seine zugewandte und zuverlässige Arbeit die Schule bereichert und vor allem auch den Bereich der Suchtprophylaxe wesentlich voran gebracht. Herzlichen Dank dafür und alles Gute für die neue Lebensphase. Herr Bello wird diese Aufgabe ab dem neuen Schuljahr übernehmen.

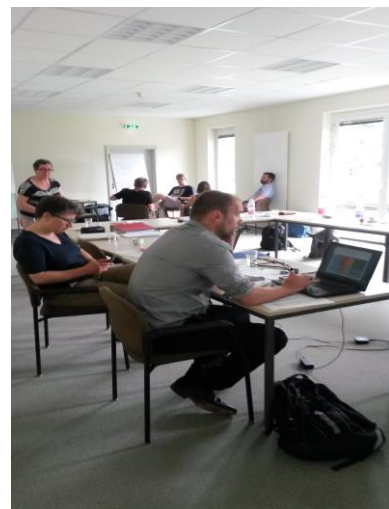
Frau Jänicke wird ein Sabbatjahr antreten, Ansprechpartnerin für den Bereich **Sexuelle Vielfalt und Diversität** wird ab sofort Frau Freuer sein. Zum nächsten Schuljahr ist eine AG in Planung, um die Sichtbarkeit und das Verständnis von LGBTI+ (*Lesbian - Gay - Bisexual - Trans* - Inter - Plus Others*) zu erhöhen, um letztlich unsere Schule zu einem sichereren Ort für LGBTI+-Menschen zu machen. Wer Interesse an der Mitarbeit hat, ist herzlich eingeladen und kann jederzeit mit Frau Freuer Kontakt aufnehmen.

Aus der Elternzeit zurück begrüßen wir Frau Luckner (Latein, Französisch) und Herrn Frauenkron (De / Eth / Phi), Herr Markus Müller (Ma, Ge, Inf) wird unmittelbar nach den Ferien in Elternzeit gehen, Frau A-

ßinger und Frau Helferich vor den Herbstferien in Mutterschutz.

Aktuelle Arbeitsschwerpunkte der verschiedenen Gremien und Gruppen

Zum ersten Mal hat die **Schulentwicklungs-Gruppe gemeinsam mit der Erweiterten Schulleitung, den Stufenkoordinatorinnen und einigen Fachverantwortlichen** eine 1,5-tägige Klausurtagung am Seddiner See durchgeführt, um ohne Störung und außerhalb des 90-Minuten-Taktes das neue Schuljahr organisatorisch und z. T. auch inhaltlich vorzubereiten und in seinem Ablauf möglichst zu optimieren. Auf der Tagesordnung standen natürlich das SchiC, der Terminkalender, Klausurplanung, die Weiterentwicklung der 10. Klassen, die Entwicklung einer Feedback-Kultur, die Überarbeitung des Leitfadens „Neu am Leibniz“ in Vorbereitung auf ein WIKI, das im kommenden Schuljahr installiert werden soll, die Gestaltung der letzten drei Schultage und der Präsenztage.



Dank intensiver Arbeit in den Fachbereichen ist unser schulinternes Curriculum fast fertig gestellt und wird zu Beginn des neuen Schuljahres allen Gremien vorgestellt werden. Im kommenden Schuljahr wird es darum gehen, Medien- und Sprachbildung sowie die übergreifenden Themenstellungen entsprechend

zu verzahnen. Mein ausdrücklicher Dank gilt hier allen Kolleginnen und Kollegen, die unter der Leitung der Fachverantwortlichen an dieser Mamut-Aufgabe mitgewirkt haben und besonders Frau Thies, die nicht müde wurde, Zuarbeiten aus den Fachbereichen zusammenzuführen, den Prozess im Blick zu behalten und zu strukturieren – alles „SchiC“? Fast! Ein weiteres großes Thema, das uns seit längerem umtreibt, ist die Neugestaltung und Umstrukturierung der 10. Klassen, um eine Gelenkstelle im Übergang in die Qualifikationsphase zu schaffen, die früher die 11. Klasse bildete.

In mehreren Sitzungen mit Kolleginnen und Kollegen sowie vor der Schulkonferenz mit Eltern und Schüler*innen wurden dabei verschiedene Konzepte vorgestellt und Möglichkeiten und Ideen gesammelt. Im Fokus des Interesses steht dabei, die 10. Klasse neu zu motivieren und eine gezieltere Vorbereitung auf die Oberstufe durchzuführen. Im Rahmen dieser Umstrukturierung wird auch der Wahlpflichtunterricht neu überdacht.

Das Vorhaben wurde bisher sehr positiv aufgenommen. Im neuen Schuljahr ist geplant, eine offene Sitzung zum Thema zu veranstalten, an der Schülerinnen, LehrerInnen und Eltern teilnehmen können.

Schulsozialarbeit (Herr Oetken, Frau Tlach)

Mit zunehmend schönem Wetter wird so oft wie möglich die „Bewegte Pause“ auf dem Sportplatz angeboten. Aus dem Sozialpädagogischen Bereich werden Spiel- und Sportgeräte an die Schüler*innen verliehen. Unsere französische Freiwilligendienstleistende Camille Puype hat die Kolleg*innen dabei häufig unterstützt. Ihre Verpflichtung endete bereits am 23.6.17; vielen Dank auch an dieser Stelle für ihr Engagement. Die Selbstlernzeiten in der „Lernoase“ hingegen werden mit dem Näherrücken der Sommerferien tendenziell weniger genutzt. Das „Lerncoaching“ für einzelne Schüler*innen, eigentlich als Kurzzeit-Intervention konzipiert, wurde besonders von Schüler*innen der siebten Klasse noch mal verstärkt nachgefragt. Der Raum S21 ist nach wie vor in allen Pausen bei den Schülern als Möglichkeit zum Ausruhen, Quatschen und Spielen beliebt. Frau Tlach und Herr Oetken stehen in den Pausen als Ansprechpartner*in für Sorgen und Nöte zur Verfügung.

Schüler*innen-Vertretung (Frau Helferich/ Frau Seo)

Die Schülervvertretung hat am 16.6. eine Schulparty organisiert, die sich vor allem bei den Jahrgängen 7-9 großer Beliebtheit erfreut hat. Trotz vieler verkaufter Karten und toller Vorbereitung durch ein Team unter der Leitung von Ella und Lotta aus dem 8.

Jahrgang, kamen weniger Schüler*innen, als erwartet, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat.

Wichtig ist uns auch das Thema Feedbackkultur, gemeinsam mit Lehrer*innen arbeitet eine Projektgruppe an einem Konzept, wie das Schüler-Feedback an Lehrkräfte gestaltet werden kann, um zu einer guten Atmosphäre und der Verbesserung der Unterrichtsqualität beizutragen.

Ansonsten steht die Schülervvertretungsarbeit schon im Zeichen der Vorbereitung des nächsten Schuljahres: Am 23./24. Juni fahren 12 angehende „SV-Teamer*innen“ nach Brandenburg, um dort gemeinsam den Fahrplan für die Wahlen der nächsten Schulsprecher*innen sowie für die SV-Fahrt vom 6.-8. Oktober festzulegen. Fragen werden sein: Wie können wir unsere Projektarbeit sinnvoll ins neue Schuljahr weitergeben? Wie können wir unsere Zusammenarbeit mit den anderen schulinternen Gremien ausbauen? Welche Ziele will die SV sich im nächsten Schuljahr setzen?

Als Dankeschön an die engagierte Arbeit der SV, der Drugbusters und Teamer*innen wird es am 07.07. einen gemeinsamen Ausflug der drei Gruppen an den Wannsee geben!

Ein kleiner Rück- und Ausblick aus den Fachbereichen

Musik (Frau Vogeley)

Zum Sommeranfang wie vor Weihnachten häufen sich die Aktivitäten des FB Musik, da die im Schulhalbjahr erarbeiteten Programme zu verschiedenen Gelegenheiten zur Aufführung kommen. Schulinterner Höhepunkt war das Sommerkonzert am 20. und 21. Juni in der Aula. Alle Musikensembles der Schule: Bläserklassen aller Jahrgänge, Chorklasse 7, Schulchor, Kammermusik und Band traten an diesen zwei Tagen vor begeistertem Publikum auf. Vielen Dank - vor allem an die Eltern - für die vielen positiven Rückmeldungen!

Bei sommerlichen Temperaturen rettete der Getränkestand des Fördervereins das physische Wohlbefinden der Gäste. Außerhalb der Schule beteiligten sich die Bläserklasse 8 am Berliner Bläserklassenfestival in der Schöneberger Sporthalle und die Kammermusik am Konzert "Schulensembles treffen Edvard Grieg" im Kammermusiksaal der Philharmonie. Ein Grundkurs Musik übernahm die Backstagearbeit und Moderation der Konzerte im Kammermusiksaal im Rahmen der Musischen Wochen der Berliner Schulen. Wie immer gilt: Nach dem Auftritt ist vor dem Auftritt: Abiturfeier, Zeugnisausgabe der 10. Klasse und gleich am ersten Schultag die Einschulung der neuen 7. Klassen werden von Kammermusik, Band und Bläserklassen musikalisch bereichert. Außerdem

sind die Ensemblefahrten für den Herbst in der Planung, Ende September gehen das Jahrgangsorchester der Bläser Klasse 10 und das Oberstufenorchester auf Probenfahrt, kurz darauf das Kammerorchester, um in den jeweils neuen Besetzungen das Weihnachtskonzert in der Passionskirche vorzubereiten, das voraussichtlich am 19.12. stattfinden wird.

Englisch (Frau Kaltenbacher)

Am 26.6. nahmen die Schülerinnen und Schüler der Debate-AG und des Debating-Kurses erfolgreich am Berlin-Brandenburger Sommer- Debating - Wettbewerb teil, der dieses Mal vom Europäischen Gymnasium Bertha-von-Suttner ausgerichtet wurde. 12 Schulen mit ca. 200 Redner*innen traten gegeneinander an. Sowohl bei den Juniors als auch bei den Seniors erreichten wir den 3. Platz, Lara Erse Keller (Q2) wurde beste Sprecherin aller Seniors, April wurde zweitbeste, Paula Schumm drittbeste Sprecherin: Wir gratulieren sehr herzlich und bedanken uns bei den Kolleginnen, die die Lernenden an diesem Tag begleitet haben.

Wegen des besonderen Debating-Profiles unserer Schule wurde auch die „Harvard Scholarship Foundation Germany e.V.“ auf uns aufmerksam. Dieser Verein fördert engagierte Lernende der Debate-Klasse durch Buchpreise, Begegnungen mit ehemaligen Harvard-Absolventen und Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Kultur, sowie der Möglichkeit sich für eine kostenlose Informationswoche an der Harvard-Universität zu qualifizieren. Zwei Schülerinnen haben sich dieses Jahr schon für das Programm beworben und wir drücken ihnen ganz fest die Daumen.

Französisch (Frau Giese)

Die Klasse 8a (1. Fremdsprache Französisch) hat einen erlebnisreichen und bereichernden Schüleraustausch im Klassenverband mit unserer Partnerschule in Lausanne durchgeführt. Die Schüler aus der französischsprachigen Schweiz waren zunächst 4 Tage (15.5.-19.5.) in Berlin zu Gast und haben in den Gastfamilien den Alltag miterlebt. Die Leibniz-Schüler besuchten dann vom 29.5.-2.6.2017 die Romandie. Vielen Dank an alle Beteiligten!

Beim 4. Französischsprachigen Theaterfestivals im JugendKulturZentrum Pumpe sind wir mit zwei Oberstufenkursen vertreten gewesen: Der Grundkurs von Fr. Giese zeigte uns seine „Visions d'avenir“ in Form eines Kurzfilms, der Leistungskurs von Herrn Schröter begeisterte das Publikum mit dem Stück „Nulle part“ – kaum zu glauben, dass dieses in nur 10 Doppelstunden entstanden ist: Chapeau! Wir hoffen auf eine Wiederaufnahme in der Schule nach den Sommerferien. Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden, aber auch an unseren Kooperations-

partner „Thealingua“, der in vielen Lerngruppen französische Theatermodule durchführt: Französischlernen durch Theater – ein überzeugendes Konzept, wie beide Aufführungen gezeigt haben.

Mathematik (Frau Radecker-Laute)

Die mathematische Wettbewerbszeit ist vorbei, mittlerweile haben alle Mitwirkenden am **Känguru-Wettbewerb** ihre Preise erhalten. Wir freuen uns über die Preisträger des aktuellen Schuljahres. Das sind Malena aus dem 7. Jahrgang, Yulas und Levin aus dem 8. Jahrgang, Paula, Elena und Katharina aus dem 9. Jahrgang sowie Jonas aus dem 10. Jahrgang. Herzlichen Glückwunsch!

Andreas aus dem 10. Jahrgang erhielt eine Urkunde für seine erfolgreiche Teilnahme an der 3. Stufe der **Mathematik-Olympiade**. Auch ihm gratulieren wir herzlich.

Am Sonnabend, dem 22. April 2017 trat zum ersten Mal auch eine „Mathematiker*innengruppe“ vom Leibniz-Gymnasium zum Wettstreit am **Tag der Mathematik in Berlin** an. Der Wettbewerb fand auf dem Campus in Adlershof statt, in den Räumlichkeiten der WISTA sowie des Erwin-Schrödinger-Zentrums. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert. Zwar gehörte keine/r zu den Preisträgern, aber die tolle Atmosphäre und die Organisation haben alle Aktiven genossen. Nicht weniger Spaß hatten Herr Dr. Meinecke und Frau Radecker, die sich einen Vortrag nach dem anderen anhörten. **Forsicht, fiele Vehler!** Eine solche Ankündigung zieht verständlicherweise das Lehrpersonal magisch an. Aber auch der Einblick in eine erstaunlich **einfache Methode zur Berechnung des Sinus aus dem 16ten Jahrhundert** hat beide begeistert.

Für das kommende Schuljahr ist geplant, mit einer größeren Gruppe anzutreten.

Wie in jedem Schuljahr endet im Juni die Schulzeit für unsere Abiturient*innen und damit wird der Preis der Deutschen Mathematiker-Vereinigung an Schüler*innen vergeben, die durch besondere Leistungen auffallen. In diesem Schuljahr geht an unserer Schule dieser Preis an Karla Erceg.



Informatik (Dr. Meinecke)

Zum Abschluss des zweiten Halbjahres sind der Leistungs- und der Grundkurs in ihr mehrwöchiges Softwarepraktikum vertieft. Roboter werden programmiert, eine Formelsammlung angelegt und mehrere Spiele entstehen, ob Jump and Run oder ein Klicker. Vielleicht erleben wir ja auf der Versammlung der Schule zum Abschluss des Schuljahres eine Vorstellung einiger Projekte. Ein herzlicher Glückwunsch auch noch einmal an Simon Sütterlin (Q4), der neben den Abiturprüfungen noch am Bundeswettbewerb Informatik teilgenommen hat. Er hat die zweite Runde absolviert. Ein schöner Erfolg für die erste Teilnahme. Die 9. Klassen werden nun zum Abschluss des Schuljahres am Freitag, dem 14.7., einen Workshop „Too much information – Persönliche Daten im Internet“ absolvieren. Dieser wird durch einen externen Partner, die Deutsche Gesellschaft e.V., angeboten.

Kunst (Fr. Hemmrich)

Jacob Lingesleben erhält Preis für Besondere Lernleistung im Abitur. Nach einem ganzen Schuljahr, in dem er sich für seine Besondere Lernleistung (BLL) intensiv mit Dokumentarfilmen über Berlin beschäftigt hat, in dem er für die BLL außerdem selber mit der Foto-Kamera unsere unbändige Stadt einfing, hält Jacob Lingesleben mehr als nur Abi-Prüfungspunkte in der Hand:

Beim Balg-Mächler-Schülerpreis 2017 hat er mit seiner Arbeit "Berlin im Film – als Sinfonie, als Baustelle, als TV-Programm und als Storyboard" einen Sonderpreis gewonnen. Die Preisverleihung findet am Dienstag, den 4. Juli, um 18:30 im Märkischen Museum statt.

Nur einen Tag hat dagegen der Q2-Leistungskurs Kunst von Eckart Müller, um sich in Kassel die weltweit größte Schau zeitgenössischer Kunst anzusehen. Am Mittwoch, den 5. Juli geht es frühmorgens per Zug nach Hessen. Wie können Flüchtlinge in Röhren-Installationen leben? Warum hängt auch Donalds Lustiges Taschenbuch am riesigen "Parthenon der verbotenen Bücher"? Spät in der Nacht kehren Schüler*innen und Lehrer vermutlich mit viel mehr neuen Fragen als Antworten zur Kunst zurück.

Die Kunst-Leistungskurse des Abiturjahrgangs haben eine fast vergessene Tradition wieder aufleben lassen: für knapp eine Woche haben die Schüler*innen ihre Werke im Atelierhof ausgestellt und damit einen eindrucksvollen Ein- und Überblick über ihr kreatives Schaffen der letzten beiden Jahre gegeben. Vielen Dank dafür!

Sport (Frau Bachmann)

Am 22.4. fand das Finale des **Vattenfall Crosslaufs** statt. Romy aus der 8d hat dabei den zweiten Platz belegt, Lucia aus der 8a wurde Vierte. Herzlichen Glückwunsch! Am 19.6. haben wir bei strahlendem Sonnenschein das diesjährige **Sportfest** erlebt. An dieser Stelle noch mal vielen Dank an alle fleißigen Helfer*innen! Die Urkunden verleihen wir mit den Zeugnissen. Das jährliche **Wettschwimmen rund um die Insel Scharfenberg** fällt in diesem Jahr wegen einer möglichen Gesundheitsgefährdung im Tegeler See leider aus! Unser letztes sportliches Highlight in diesem Schuljahr steht vor der Tür: „**The Challenge 2017**“. Am 17.7. spielen die Jahrgänge 7, 9 und Q2 in den Sportarten Basketball, Fußball, Unihockey und Ultimate Frisbee um die begehrten Preise. Am 18.7. spielen die Jahrgänge 8, 10 und Q2. Holt euch die Anmeldeformulare im Sekretariat ab und meldet euch an. Jedes Team benötigt 4 Mädchen/Frauen und 4 Jungen/Männer, mitspielen können Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, Sozialarbeiter*innen, AG-Leiter*innen, alle Teams können klassenübergreifend gebildet werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 10€ pro Team.

Und hier auch schon mal ein paar Termine zum Vormerken für das nächste Schuljahr:

20.9. Berliner Staffeltag

23.9. Mini-Marathon

10.10. Vattenfall Crosslauf

Eure Sportlehrer*innen sprechen euch gleich nach den Ferien an.

Suchtprophylaxe (Herr Stephan)

Erfreuliches gibt es aus dem Bereich der Suchtprophylaxe am Leibniz-Gymnasium zu berichten: Unsere Klassen 7a (Frau Eichner/Frau Seo) und 7d (Frau Styzinski/Herr Leithold) haben im Rahmen des Projekts „**Be Smart – Don't Start**“ jeweils einen attraktiven Preis gewonnen. Diese Preise wurde am 16.06 feierlich übergeben. Ziel des Projekts ist es, das Thema Nichtrauchen in die Schulen zu bringen und attraktiv für Schüler*innen zu machen. Der Einstieg in das Rauchen bei nichtrauchenden Schüler*innen soll verzögert bzw. verhindert werden. Das Gewinnen der Preise kann eine Motivation für unsere zukünftigen siebten Klassen sein engagiert am Wettbewerb teilzunehmen. Im nächsten Jahr wird der Bereich der Suchtprophylaxe weiter ausgebaut werden. Vier Kolleg*innen (Frau Henning, Frau Knizka, Herr Bello und Herr Oetken) haben eine sog. **Rebound-Fortbildung** durchlaufen, ein Lebenskompetenz- und Suchtpräventionsprogramm, das vor allem in den neunten Klassen zum Einsatz kommen und Anfang des Schuljahres in allen Gremien noch einmal vorgestellt werden wird. Es unterstützt unser „Peer to Peer“ – Projekt der „**Drugbusters**“, die im

zweiten Schulhalbjahr Workshops mit allen achten Klassen zum Thema Alkohol und mit allen neunten Klassen zum Thema Cannabis durchgeführt haben. Herr Oetken plant bereits in Kooperation mit dem Prophylaxe-Team die nächste Ausbildungsfahrt für neue Drugbustern im Oktober.

Außerdem wird im **Krisenteam** gerade einen Handlungsleitfaden erarbeitet, wie mit Verdachtsmomenten bei riskantem Drogenkonsum umgegangen werden soll am Leibniz-Gymnasium. Die nächste Sitzung findet am **11. September um 15 Uhr 30 statt**.

Da war noch ´was

Architekturprojekt der Klasse 8a -

begleitet von Frau Bunte als Fachberaterin (Architektin) im Rahmen des Kunstunterrichts von Frau Hirt, finanziell gefördert von der Stiftung "Denkmal aktiv" Wir haben in diesem Schuljahr schwerpunktmäßig an dem Thema Architektur gearbeitet. Wie hat sich die Architektur von Schulbauten in Berlin im Laufe der Jahrhunderte verändert? Was können wir dazu an unserer Schule entdecken? Beschäftigt haben wir uns mit unterschiedlichen Schulbauten in Berlin durch fächerübergreifende Ansätze: Beobachtung und Skizzieren z.B. der Gebäude des früheren Askasischen Gymnasiums, der ehemaligen jüdischen Mädchenschule und auch unserer eigenen Schule, Befragung von Zeitzeugen, wie z.B. unsere Nachbarin in der Schleiermacherstraße, Frau Krüger, Enkelin des Erbauers unserer Schule, sowie Teilnahme an einem Workshop im Pergamonmuseum, Erarbeitung von Führungen durch das Leibniz-Gymnasium für SchülerInnen der Reinhardswald-Grundschule, die uns dann ebenfalls durch ihre Schule geführt haben, uns dort mit der Architektur des Brutalismus bekannt machten und uns das Wandbild des Bauhaus-Künstlers Otto Hofman in der Aula gezeigt haben. Besonders interessant fanden wir die Zusammenarbeit mit dem Restaurator, Herrn Pollack, mit dem wir nach den ursprünglichen Farbschichten im Klassenraum der Klasse 8a gesucht haben und gelernt haben, wie eine solche Befunduntersuchung (Farbbefundung der Unter- und Oberwände in S01) für die Denkmalbehörde durchgeführt wird. Dazu haben wir dann in Gruppen die freigelegten untersten Farbtöne nachgemischt und es ist geplant, den Raum noch in diesen Farben zu streichen.

Eine eigene Traumschule zu planen, zu zeichnen und ein Modell zu bauen ist gerade abschließendes Thema im Unterricht.



Als Fachberater hat uns ein Restaurator seine Arbeit vorgestellt, viele Fragen beantwortet und mit uns die alten Farbschichten im Klassenraum der Klasse 8A freigelegt, nummeriert und mit Hilfe von Farbfächern analysiert. Danach haben die Schüler die Farben den Bestand und eigene harmonische Farbkombinationen gemischt, um für einen neuen Anstrich des Klassenraums die ideale Farbe zu finden und dem Denkmalamt präsentieren zu können.

Erstes Alumni-Treffen am Leibniz-Gymnasium (Frau Vössing, Herr Leithold, Herr Titel)

Am 02.06.2017 trafen sich ehemalige Schüler*innen und Lehrer*innen des Leibniz-Gymnasiums zum 1.Mal bei sonnigem Wetter in entspannter Atmosphäre. Bei toller Musik (großes Dankeschön an Max Jansen) konnten durch die engagierte Mithilfe der Zusatzkurse "Beruf-Studium" fast 100 Besucher*innen die Gelegenheit zum Treffen und Erinnern genießen. Das nächste Treffen wird am Freitag vor Pfingsten 2018 sein. Ehemalige und Aktive zusammen zu bringen ist uns ein wichtiges Anliegen; daher haben wir zwei Termine im Schuljahr geschaffen, die sich einfach merken lassen: Freitag vor Pfingsten: Alumni-Treffen, zweiter Freitag nach Schuljahresbeginn: Sommerfest!

Besuch aus dem Norden (Frau Radecker-Laute, Herr Dr. Graf, Herr Titel)

Seit einigen Jahren besuchen uns immer im Frühling zwei Kolleginnen aus Umeå in Schweden mit ihren

Schülerinnen und Schülern. Ende April und bei bestem früh sommerlichem Wetter waren die schwedischen Gäste wieder an unserer Schule. Herr Dr. Graf und Herr Titel betreuten sie gemeinsam mit Schüler*innen aus ihren Kursen. Die anfängliche Zurückhaltung wich sehr schnell einem munteren Gedankenaustausch. Beim „speed dating“ wurden nicht nur die Namen erkundet.

Die Jugendlichen hatten danach Zeit für einen gemeinsamen Gang durch den Kiez. Die schwedischen Schülerinnen und Schüler haben sich bei uns sehr wohlfühlt und sie fanden, dass Berlin so schön bunt sei. Das wundert uns allerdings nicht, denn zur gleichen Zeit lag in ihrem Heimatort noch Schnee.



Auch der letzte Info-Brief in diesem Schuljahr zeigt, dass trotz Prüfungszeiten im Unterricht und darüber hinaus zahlreiche Projekte, die gemeinsam von Eltern, Lehrer*innen und Schüler*innen getragen werden, unser Schulleben bereichern.

Ein großes Dankeschön allen, die im Unterricht, in Gremien und Arbeitsgruppen dazu beigetragen haben. Wenn Sie / Ihr beim Lesen neugierig geworden sind/ seid und gern mehr über die eine oder andere Gruppe erfahren möchten / möchtet, so schicken Sie einfach eine Mail an Leibniz-Oberschule@t-online.de.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Förderverein: Zahlreiche dieser Projekte konnten nur durch die Unterstützung des Fördervereins umgesetzt werden, der sich ebenfalls stets über weitere Mitglieder und Unterstützung jeglicher Art– Anträge finden Sie auf unserer Homepage.

Seit einem Jahr ist nun schon der Verein Komm-Rum! bei uns tätig und kümmert sich gemeinsam mit Frau Heyn um die Schüler*innen-Bücherei. Diese ist nun an drei Tagen zuverlässig geöffnet, nahezu alle Bücher wurden katalogisiert und ein gemüt-

licher Raum geschaffen, der zum Verweilen, Lesen, Entspannen einlädt: Ein großes Dankeschön an das Team von Frau Icks und Frau Huk.

Seit einem Jahr ist nun auch die Willkommensklasse unter der Leitung von Fr. Thongyai bei uns. Ich möchte mich an dieser Stelle auch im Namen von Fr. Thongyai ausdrücklich bei der engagierten Elternschaft der Leibniz-Schule bedanken, die die Willkommensklasse in verschiedenen Aspekten unterstützt hat, und vor allem bei Jannette Agregado, Isabel Schmidt, Kirsten Kappenberger, Max Mehr, Andreas Rosen, Sabine Schäfer, Anke Visan und Anke Volkmann für ihre umfangreiche, regelmäßige und unkomplizierte Unterstützung im Unterricht und auf Ausflügen. Die Schüler*Innen profitierten sehr von der individuellen Zuwendung dieser Elternteile und freuten sich jede Woche auf sie. Sie waren eine große Bereicherung für die Willkommensklasse! Vielen, vielen Dank!

Wichtige Termine im Überblick

Viele Termine sind bereits im Text erwähnt, noch zu beachten sind folgende:

- ✚ 27. Kalenderwoche **Rückgabe aller Bücher bei den Fachlehrkräften** (Liebe Eltern, bitte unterstützen Sie uns Ihre Kinder und tragen mit Sorge, dass alle Bücher in diesen Tagen zu uns zurückkommen.)
- ✚ 10.-14.07. **Reiseweche** für die Jahrgänge 8, 10 und Q2; die 7. Klassen haben eine **Projektwoche** und die 9. Klassen **Module zur Berufs- und Studienorientierung** (s. o.).
- ✚ 17./18.07. **Beauty Days** und The Challenge
- ✚ Die 10. Klassen bekommen bereits am 18.07. um 15 Uhr ihre **Zeugnisse**, alle anderen am **Mittwoch, 19.07.**, zu Beginn der 3. Stunde.
- ✚ Damit beginnen die **Sommerferien**.
- ✚ Am 30.08. beginnen die sog. drei **Präsenztage** im Kollegium. Es finden u. a. Fachkonferenzen und Pädagogische Konferenzen der 8. und 10. Klassen statt. Dazu sind auch die Eltern- und Schülervertreter*innen herzlich eingeladen. Die Einladungen erfolgen über die Fachverantwortlichen bzw. Klassenleitungen.
- ✚ **Erster Schultag ist der 04. September 2017 um 8 Uhr.**

Die Klassen der Mittelstufe beginnen mit einer Klassenlehrer*innenstunde, das 3. Semester der Oberstufe trifft sich ebenfalls um 8 Uhr mit den Tu-

tor*innen, der Jahrgang Q1, also alle, die neu in die Oberstufe kommen, treffen sich um 8 Uhr in der Aula. Danach beginnt für alle der reguläre Unterricht.

Die **Einschulungsfeier** findet am **4. September um 13 Uhr** statt. Wir freuen uns auf vier neue siebte Klassen.

- ✚ 05.09. Schulkonferenz um 18 Uhr 30
- ✚ 11. September **Elternabende der Klassen 7 und 8**
- ✚ 14. September Elternabende der 9. und 10. Klassen
Die Klassen 7 und 10 beginnen mit einer gemeinsamen Veranstaltung in der Aula. Beginn jeweils um 19 Uhr.
- ✚ **15. September U-18- Wahl und ab 16 Uhr Leibniz-Sommer – großes Schulfest**
- ✚ 18. September **Schulsprecher*innen-Wahl und Elternabend für die gymnasiale Oberstufe in der Aula**
- ✚ 26. September, 19 Uhr **GEV**
- ✚ 5.10., 16 Uhr **Gesamtkonferenz um**

Ich wünsche Ihnen allen erholsame und sonnige Ferientage und freue mich auf das neue Schuljahr mit Ihnen/ Euch, auf weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit,

mit herzlichen Grüßen



(Schulleiterin)

Ich möchte noch einmal an meine Sprechstunde für Eltern der Leibniz-Schule erinnern, sie findet jeweils donnerstags in der Zeit von 15 – 17 Uhr statt, auch in der letzten Schulwoche und dann wieder ab 31.08.; Termine vergibt das Sekretariat.